



WEGE AUS DER CORONAKRISE

Konjunktur- und Hilfsprogramme

Die Regierung lancierte ein Hilfspaket von über 7,5 Milliarden US-Dollar. Viele Initiativen sind mittlerweile abgelaufen. (Stand: 26. Oktober 2021)

Von Heena Nazir | Dubai

Die Zentralbank State Bank of Pakistan (SBP) senkte den Leitzins in mehreren Schritten um kumulierte 625 Basispunkte von 13,25 auf 7 Prozent. Eine Anhebung ist aufgrund des steigenden Drucks durch die abwertende pakistanische Rupie allerdings nicht auszuschließen.

Um Investitionsanreize zu schaffen, eröffnete die SBP die Temporary Economic Refinance Facility (TERF) mit einem Volumen von 638 Millionen US-Dollar (US\$). Die Kreditfazilität soll durch einen niedrigeren Zinssatz in Höhe von 7 Prozent über zehn Jahre neue Investitionen in Produktionskapazitäten steigern. Das Programm wurde als eine der wenigen Initiativen der Zentralbank fortgeführt, während viele andere Covid-19-Maßnahmen abgelaufen sind. Beispielsweise wird auch die im März 2020 angekündigte Erweiterung der Kreditfazilitäten für die Industrie nicht weitergeführt.

Auch viele von der Regierung initiierte Programme zur Bekämpfung der Coronakrise stehen der Wirtschaft nicht mehr zur Verfügung. Allerdings hält Islamabad an manchen Aktivitäten fest. Als solches laufen viele Punkte des Hilfspakets für das Baugewerbe weiter. Dabei handelt es sich überwiegend um Steuererleichterungen. Beispielsweise wurde die Quellensteuer für Bauvorhaben aufgehoben und Einkommenssteuer-Erleichterungen für den Erwerb von Grundstücken und den Bau von Gebäuden bekannt gegeben.

Pakistan erhält internationale Unterstützung

Die Asian Development Bank stellte neben bereits vergebenen Krediten spezifische Corona-Soforthilfen in Höhe von 800 Millionen US\$ zur Verfügung. Nach einem Notkredit über 200 Millionen US\$ im April 2020 hat die Weltbank ebenso ein weiteres Darlehen von über 500 Millionen US\$ genehmigt. Der Internationale Währungsfonds stimmte zusätzlichen Kreditmitteln in Höhe von 1,4 Milliarden US\$ zu, um die negativen Folgen der Covid-19-Pandemie etwas abzufedern.



Die Zahl der vollständig geimpften Personen liegt Ende Oktober 2021 bei fast 38,5 Millionen. Bei circa 220 Millionen Einwohnern ist das aber nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Entsprechend wichtig ist die Initiative „Covid-19 Vaccines Global Access“ (COVAX) der Weltgesundheitsorganisation, die hilfsbedürftigen Ländern Zugang zu Impfstoffen ermöglichen soll. Insgesamt spricht man von einer Bereitstellung von bis zu 2 Milliarden Vakzinen für 20 Prozent der ärmsten Bevölkerungsgruppen der Welt. Es kommen 92 Staaten für diese Initiative infrage, Pakistan gehört auch dazu.

Im Zeitraum von April bis Juli 2021 hat Pakistan über COVAX mehr als 17 Millionen Dosen eines Covid-19-Impfstoffs erhalten. Dazu gehören 3 Millionen Einheiten der Firma Pfizer/Biontech und 5,5 Millionen von Moderna, die von den Vereinigten Staaten gespendet wurden; 6,1 Millionen von Sinopharm und 2,4 Millionen von AstraZeneca. Am 26.8.2021 wurden weitere drei Millionen Vakzine von Pfizer/Biontech nach Pakistan geliefert.

Dieser Beitrag gehört zu:

[Pandemie wird allmählich überwunden](#)

Mehr zu:

Pakistan

Wege aus der Coronakrise / Coronavirus / Konjunktur

Wirtschaftsumfeld

Kontakt

Manfred Tilz

Wirtschaftsexperte

 +49 228 24 993 234

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

